



Hauptplatz

Pillichsdorfer Gemeindezeitung
März 2012

EINS



Zubringer bis 2019 gesichert



Grenzbegehung am 21. April

Dazu sind alle PillichsdorferInnen sehr herzlich eingeladen.

Seite 10



Hausverkauf

Wolkersdorfer Straße 41

Details und
Vergaberichtlinien

Seite 6-7



Junge Schachmeister

Anfang März fand in Gablitz die NÖ Landesmeisterschaft in Schach der Altersklassen U8, U10 und U12 statt. Victoria Lauda und Peter Gössinger (beide für den SK Wolkersdorf startend) haben die Fahne von Pillichsdorf hochgehalten. Peter erreichte in der Schüler U10 Klasse den 2. Platz

und ist somit NÖ Vizelandesmeister.

Victoria erreichte bei der Mädchen Landesmeisterschaft U10 den 1. Platz und darf als NÖ Landesmeisterin im Juni zur Staatsmeisterschaft nach Schladming fahren.

Sport und Spaß für einen guten Zweck



Die arktischen Temperaturen im Februar brachten Sepp Otti, Walter Trost und Ernst Reidl jun. auf die Idee die erste Eisstockbahn Pillichsdorfs in der Neidlgasse anzulegen. Die Einladung zu diesem eher ungewöhnlichen Sport in unseren Breiten war via Facebook schnell verbreitet.

An zwei Wochenenden nützten zahlreiche Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer sowie Gäste aus der Umgebung die Möglichkeit den Eisstock zu schwingen. Zwischendurch stärkten sich Teilnehmende und Zuschauer mit Glühwein, Tee und Leberkäse – gesponsert von Alois Müllebner.

Neuanmeldungen zum Tennisspielen

Am 30.3.2012 ab 18 Uhr 30, bei der Generalversammlung des Tennisvereins, besteht wieder die Möglichkeit für Neuanmeldungen. Interes-

sierte sind herzlichst zur Generalversammlung und im April zu einem Schnupperspiel eingeladen.

Die Spenden, die bei diesem Event gesammelt wurden, kommen dem Nächstenhilfereverein zu Gute. Die Veranstalter freuten sich der Obfrau Christine Rath 431 Euro übergeben zu können.



Liebe Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer!

Im letzten Jahr wurde von der Marktgemeinde Pillichsdorf die Liegenschaft Wolkersdorfer Straße 41 angekauft. Die Gemeinde möchte nun das sanierungsbedürftige, alte Wohnhaus mit Garten verkaufen. Die Grundstücksfläche beträgt 598 Quadratmeter, davon sind ca. 200 Quadratmeter verbaute Fläche. In der Mitte der Liegenschaft befindet sich ein kleiner gewölbter Erdkeller.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass die Liegenschaft nach Verkauf als Hauptwohnsitz genutzt wird. Aus diesem Grund wurden vom Gemeinderat Verkaufskriterien ausgearbeitet (siehe Seite 6-7).

Der durch Sachverständigenutachten festgestellte Verkehrswert beträgt 80.000 Euro, inkl. der bereits geleisteten Aufschließungsabgabe und den Anschlussgebühren für Wasser, Kanal und Strom. Das entspricht jenem Preis, den die Gemeinde im Vorjahr beim Kauf der Liegenschaft bezahlt hat. Alle Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer, die Interesse an diesem Objekt haben, können das Haus besichtigen (Terminverein-

barung telefonisch mit dem Gemeindeamt) und bei Interesse bis spätestens 10. April schriftlich ein Anbot legen (Mindestanbot: 80.000 Euro). Den Zuschlag erhält das Höchstgebot, sofern die Vergaberichtlinien erfüllt werden.

Ein sehr verdienter Funktionär zieht sich zurück: Manfred Tasch hat nach mehr als 30jähriger Tätigkeit sein Amt als Obmann des Sportclubs Obersdorf/Pillichsdorf zurückgelegt. Die Entwicklung des Vereins ist eng mit seiner Person verbunden. Durch seine engagierte ehrenamtliche Arbeit wurde vielen sportbegeisterten Jugendlichen das Fußballspielen auf Vereinsbasis ermöglicht. Im Namen der Marktgemeinde Pillichsdorf danke ich ihm sehr herzlich dafür. Stefan Fischer wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ich wünsche ihm viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

Beim Gemeindepersonal wird es heuer Veränderungen geben. Im Sommer werden Frau Brigitta Bareck, Schulwartin, und Frau Maria Bareck, Kindergarten-

helferin, in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Diese zwei Stellen werden neu ausgeschrieben. Details dazu finden Sie auf Seite 8.

Zum Schluss noch ein Termin zum Vormerken: Der Seniorenausflug findet am Donnerstag, dem 20. September, statt und führt uns diesmal in das nördliche Waldviertel. Ziel ist die neu eröffnete Käsemacher-Erlebniswelt in Heidenreichstein.

Ich hoffe, Sie haben Gelegenheit die ersten Sonnenstrahlen im Frühling zu genießen und wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!

*Ihr Bürgermeister
Wolfgang Gössinger*

Gemeinderatssitzung

Folgende Punkte wurden am 5. März 2012 behandelt:

■ Neuer Teilbebauungsplan

Der von unserem Raumplaner DI Fleischmann ausgearbeitete Teilbebauungsplan im neuen Parzellierungsgebiet wurde in der Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Jeder Grundbesitzer, der in diesem Gebiet eine Liegenschaft besitzt, wurde von der Gemeinde schriftlich verständigt und kann zu dem Teilbebauungsplan eine Stellungnahme abgeben. Der Plan liegt zur Einsichtnahme bis 19. April am Gemeindeamt auf.

■ Bauplätze an der Wiener Straße

Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen vier Grundstücke im neuen Ortsteil an der Wiener Straße anzukaufen (Quadratmeterpreis: 95 Euro).

Gemeinsam mit einem bereits im Besitz der Gemeinde befindlichen Grundstück wurden zwölf Bauplätze, ein Kinderspielplatz und ein Parkplatz geschaffen. Die Bauplätze werden um 143 Euro pro Quadratmeter weiterverkauft. Dieser Preis enthält die Kosten für Vermessung, öffentliche Flächen und Straßen und die Grunderwerbssteuer, die die

Gemeinde beim Ankauf bezahlt hat.

■ Renovierung der Statuen am Kalvarienberg

Die Unabhängige Initiative hat durch Veranstaltungen und private Spenden 2.333 Euro für die Sanierung der Statuen am Kalvarienberg gesammelt. Herzlichen Dank dafür! Den verbleibenden Teil der Kosten übernimmt die Gemeinde. Die fachgerechte Renovierung wird vom Bundesdenkmalamt begleitet.

■ Subvention Freiwillige Feuerwehr

Der Zuschuss beträgt heuer 7.300 Euro.



Halten und Parken

Verparkte Gassen und Straßen in Pillichsdorf sind immer wieder Grund für Beschwerden. Sehr viele Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer sind über die vielen nicht ordnungsgemäß abgestellten Autos verärgert. In der Straßenverkehrsordnung ist genau geregelt, dass zwei Fahrspuren frei bleiben müssen.

Ich denke, dass es vielen zur Gewohnheit geworden ist das Auto einfach vor ihrem Wohnhaus abzustellen ohne zu bedenken, dass zwei Fahrspuren frei bleiben müssen.

Ich ersuche Sie in Zukunft im Sinne eines guten Zusammenlebens Ihr Auto auf öffentlichen Flächen ordnungsgemäß zu parken und wo das nicht möglich ist, auf Ihrem privaten Grundstück zu parken.

Die NÖ Bauordnung sieht vor, dass jedes Haus mindestens über einen Abstellplatz auf Privatgrund verfügen muss.

Impressum:

Erscheinungsort:
Pillichsdorf

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Pillichsdorf

Redaktion:
Bgm. Wolfgang Gössinger,
Agnes Gössinger,
2211 Pillichsdorf,
Hauptplatz 1



Zubringer bis 2019 gesichert

Ein neuer Vertrag stellt die Weichen für den Betrieb der Nebenbahnen in Niederösterreich.

Lange Zeit vermutete man die Landesbahn 912, unseren „Zubringer“, schon auf dem Abstellgleis. Für viele PendlerInnen, StudentInnen, SchülerInnen und PensionistInnen hätte das Einstellen des Zubringers einschneidende Folgen für ihren Alltag.

Die Diskussionen in der Öffentlichkeit, Petitionen und Besprechungen im Gemeinderat zeigten nun offensichtlich doch ihre Wirkung. Mit dem Anfang März beschlossenen Verkehrsdienstvertrag werden Nahverkehrsleistungen der ÖBB bis 2019 vom Land NÖ mitfinanziert. Ohne diese Vereinbarung wäre die Strecke Obersdorf – Groß Schweinbarth, die nicht zum „Zielnetz 2025+“ der ÖBB gehört, gestrichen worden.

Das Land wird nun mehr Geld in die Hand nehmen und künftig 27 statt wie bisher 18 Mio. Euro pro Jahr beisteuern, heißt es aus dem Landhaus in St. Pölten. Die Gemeinde Pillichsdorf begrüßt diese Entscheidung, denn der Zubringer ist ein wichtiger Teil der Infrastruktur in unserer Region und wesentlicher Bestandteil unserer Lebensqualität.

Steigende Treibstoffkosten und überlastete Straßen ver-



anlassen immer mehr PendlerInnen aus dem Raum Wien das Auto zu Hause stehen zu lassen. Es wäre schade, wenn ein bereits bestehendes Angebot eingestellt wird.

Auch im Hinblick auf die Umweltfreundlichkeit ist die Erhaltung des Zubringers ein wichtiger Beitrag, denn Bahnfahren ist bekanntlich um ein Vielfaches klimaschonender als Autofahren. Durchschnittlich betrachtet verursacht die Fahrt mit der Bahn im Personenverkehr rund zehn Mal weniger CO₂ als mit dem PKW.

Ob der Zubringer auch nach 2019 weiterfahren wird, soll in den nächsten Jahren diskutiert werden. Entscheidend ist, wie gut er ausgelastet sein wird. Die Zukunft des öffentlichen Verkehrs in der Region liegt also nicht zuletzt an uns.



Im Pillichsdorfer Bahnhof werden auch weiterhin Züge einfahren.

Die Marktgemeinde Pillichsdorf Grundstück Nr. 470 „Wolkersdorf“



Die Vergabe erfolgt entsprechend der unten angeführten Vergaberichtlinien.

Ansuchen um Erwerb des Grundstückes sind bis spätestens 10. April 2012, ausnahmslos schriftlich in Form eines verschlossenen Kuverts beim Gemeindeamt Pillichsdorf, unter Angabe eines Höchstgebotes, einzubringen.

1. Das Grundstück wird vergeben an:

a) Natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und eine EU-Staatsbürgerschaft besitzen.

b) Natürliche Personen, die innerhalb der letzten zehn Jahre für mindestens fünf Jahre einen Hauptwohnsitz in Pillichsdorf angemeldet hatten, oder die mindestens 15 Jahre ihres Lebens ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Pillichsdorf hatten.

2. Weitere Vergabekriterien:

a) Das Wohnhaus ist innerhalb von fünf Jahren ab Unterfertigung des Kaufvertrages zu beziehen.

Der durch Sachverständigengutachten festgestellte Verkehrswert der Liegenschaft beträgt 80.000.-Euro inklusive der bereits geleisteten Aufschließungsabgabe und den Anschlussgebühren für Wasser, Kanal und Strom.

Dieser Betrag stellt das Mindestgebot dar. Der Grunderwerb hat dem Wohnbedarf des Erwerbers bzw. seiner Familie zu dienen. Das Wohnobjekt ist als Hauptwohnsitz zu nutzen.

verkauft das rfer Straße 41“

b) Beabsichtigt der Käufer vor Bezug des Objektes einen Um-, oder Neubau muss innerhalb einer Frist von drei Jahren ab Unterfertigung des Kaufvertrages mit dem Bau oder Umbau des Wohnhauses begonnen werden und innerhalb von fünf Jahren ab der Unterfertigung des Kaufvertrages bezugsfertig hergestellt werden.

Bei bewilligungspflichtigen Baumaßnahmen ist dies durch Vorlage einer Fertigstellungsanzeige bei der Marktgemeinde Pillichsdorf nachzuweisen. Im begründeten Ausnahmefall kann der Gemeinderat eine einmalige Verlängerung der Frist um bis zu 3 Jahre genehmigen.

Für den Fall der Nichterfüllung dieser Bedingung erhält die Gemeinde ein grundbücherlich gesichertes Wiederkaufsrecht zum ursprünglichen Kaufpreis, zuzüglich der tatsächlich mittels Rechnungen nachgewiesenen Investitionskosten.

c) Der Käufer hat für mindestens zehn Jahre seinen Hauptwohnsitz in Pillichsdorf zu begründen, d.h., dass dieses Wohnhaus der Befriedigung des ganzjährigen Wohnbedürfnisses und als Mittelpunkt der Lebensinteressen dienen muss.

d) Der Marktgemeinde Pillichsdorf ist vom Erwerber ein verbüchertes Vorkaufsrecht einzuräumen.

Vergabeverfahren

Die Angebote werden im Gemeindeamt gesammelt und verschlossen verwahrt. Sollten mehrere Ansuchen einlangen, so entscheidet, wenn sämtliche Bewerber die Vergabevoraussetzungen erfüllen, der Gemeindevorstand nach dem Höchstgebot.

Die endgültige Vergabe des Grundstückes erfolgt durch Beschluss des Gemeinderates.

Der Gemeindevorstand befindet darüber, ob die Vergaberichtlinien erfüllt sind und behält sich in besonderen Fällen das Recht vor, das Grundstück auch dann zu vergeben, wenn diese Voraussetzungen teilweise nur erfüllt sind.

Der Gemeindevorstand behält sich das Recht vor, die notwendigen Voraussetzungen zu überprüfen und demnach eine Entscheidung zu treffen, insbesondere auch in der Hinsicht, dass offensichtliche Umgehungs- oder Spekulationsabsichten ausgeschlossen werden.

Für den Fall, dass den Verpflichtungen in den Punkten 2.a) – c) nicht gefolgt und die dort genannten Fristen nicht eingehalten bzw. die sonstigen Vergaberichtlinien nicht eingehalten werden, räumt der Käufer der Marktgemeinde Pillichsdorf ein Wiederkaufsrecht gemäß § 1068 ABGB auf die Dauer von 15 Jahren ein. Als Wiederverkaufspreis für das Grundstück gilt der Kaufpreis zuzüglich der Indexsteigerung nach dem VPI 2010, Basis März 2012. Für das darauf errichtete Objekt gilt der amtlich festgestellte Schätzwert.

Das Vorkaufsrecht kann von der Gemeinde binnen einer Frist von drei Monaten eingelöst werden.

Vor- und Wiederkaufsrechte der Gemeinde erlöschen spätestens nach Ablauf von 15 Jahren.

Genehmigt in der Sitzung am 5.März 2012, TOP 6;

Kundmachung Stellenausschreibung



Bei der Marktgemeinde Pillichsdorf gelangt der Dienstposten

einer/s Kindergartenbetreuerin/-betreuers

ab 3. September 2012 mit 25 Wochenstunden zur Ausschreibung.

Grundlegende Anstellungserfordernisse sind:

- Einwandfreier Leumund
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeit und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Kindergartenbetreuerin/ Kindergartenbetreuer gemäß dem NÖ Kindergartengesetz (von Vorteil aber nicht Bedingung, kann innerhalb eines Jahres nachgeholt werden)
- Körperliche Eignung zur Durchführung von Reinigungsarbeiten
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. die Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates

Entlohnung und dienstrechtliche Stellung richten sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung.



Bei der Marktgemeinde Pillichsdorf gelangt der Dienstposten

einer/s Schulwartin/es

ab 1. August 2012 mit 30 Wochenstunden zur Ausschreibung.

Grundlegende Anstellungserfordernisse sind:

- Reinigung und Instandhaltung des Schulgebäudes
- Reinigungsarbeiten im Gemeindeamt
- Erledigung einfacher Service- und Reparaturarbeiten
- Winterdienst, Straßenreinigung und Grünflächenbetreuung etc.
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeit
- Körperliche Eignung zur Durchführung von Reinigungsarbeiten
- Einwandfreier Leumund
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates

Entlohnung und dienstrechtliche Stellung richten sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) LGBl. 2420 in der jeweils geltenden Fassung.

Bewerbungsinformation für beide Stellen:

Bewerbungen sind schriftlich bis **spätestens 16. April 2012** an das Gemeindeamt Pillichsdorf zu richten.

Die Vergabe des Postens erfolgt nach freiem Ermessen durch den Gemeinderat.

Kunst und Kultur in Pillichsdorf

Sie spielen ein Instrument?
Sie können gut malen? Sie
machen künstlerische Fotos?
Sie haben eine tolle Stimme?
Sie sind begabt in ...?

Zeigen Sie Ihr Talent!

Es wird heuer eine Veranstaltung unter dem Motto „Kunst und Kultur in Pillichsdorf“ stattfinden. An diesem Tag haben Pillichsdorfer „Künstler“ die Gelegenheit, ihr Können öffentlich zu präsentieren.

Zur näheren Planung und Koordinierung treffen sich alle Interessierten am

Mittwoch, 11. April 2012

20:00 Uhr

im Großen Saal im 1. Stock
neben dem Gemeindeamt

Ich freue mich auf Ihr Kommen und Ihren künstlerischen Beitrag.

Otto Jarisch
Vorsitzender des
Kulturausschusses

Zeigen Sie
Ihr Talent!

Einladung zu einem Stadtspaziergang

Thema: Romantische Höfe und Platzerl in der Wiener Altstadt

Wir unternehmen einen stimmungsvollen Spaziergang durch die Altstadt und blicken hinter die Fassaden der alten Gemäuer. Wir besichtigen herrschaftliche „Höfe“ der prunkvollen Adelspalais, die engen, romantischen „Pawlatschengänge“ der Bürgerhäuser und die großzügigen Innenhöfe der Stifte und Klöster. In amüsanter Weise erfahren wir Interessantes über die Lebensumstände der verschiedenen

Bevölkerungsschichten in Wien ab dem Mittelalter. Wo Mozart den berühmten Tritt in den Allerwertesten bekam, die Mönche ihr Bier lagerten und man in Wien „auf der Dacken“ ist – das alles wird in vergnüglicher Weise präsentiert!

Der Stadtspaziergang wird von Frau Elisabeth Jonasch-Preyer, geprüfter Fremdenführerin aus Pillichsdorf, geleitet.

Kosten der Führung: 10 Euro, den Rest übernimmt die Gemeinde.

Wann: Sonntag, 20. 5. 2012

Abfahrt: gemeinsame Fahrt nach Wien um 9:40 Uhr ab Bahnhof Obersdorf, Zubringer ab Pillichsdorf um 9:32 Uhr

Führungsbeginn: ca. 10.30 Uhr beim Schottentor, Wien (Ausgang Schottengasse)
Ende der Tour: ca. 12.30 Uhr, Franziskanerplatz, Wien 1, anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen

Anmeldung: beim Gemeindeamt bis spätestens Ende April.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bürgermeister
Wolfgang Gössinger

Für den Kulturausschuss
Otto Jarisch



Pillichsdorfer Grenzbegehung am 21. April



Die jährliche Grenzbegehung ist in Pillichsdorf eine langjährige Tradition. Gemeinsam werden die Grenzsteine zu den Nachbargemeinden Bockfließ, Großengersdorf, Deutsch Wagram, Seyring, Obersdorf und Wolkersdorf kontrolliert und mit Kalkmilch neu angestrichen. Alle Pillichsdorferinnen und Pil-

lichsdorfer sind auch heuer wieder herzlich zu dieser kleinen Wanderung eingeladen!

Treffpunkt ist am Samstag, den 21. April, 14.00 am Gemeindeamt. Nach der Begehung lädt die Gemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein mit einer Jause ins Gasthaus ein.

Aktuelles aus der Region um Wolkersdorf



■ Chorkonzert der Kirchenchöre

Erstmalig findet heuer ein gemeinsames Konzert von Kirchenchören der Region statt. Am **Sonntag, den 29. April 2012** werden ab 17:00 Uhr die unterschiedlichsten Lieder in der Pfarrkirche Wolfpassing vorgetragen.

Die teilnehmenden Kirchenchöre haben hier die Möglichkeit, ihr Können auch in anderem Rahmen und vor größerem Publikum unter Beweis zu stellen. Ob große Besetzung oder kleiner Chor – jede Formation präsentiert ihre Vielfaltigkeit. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Lied, das von allen Sängerinnen und Sängern dargebracht wird.

Im Anschluss an das Konzert findet vor der Pfarrkirche eine Agape statt, zu der

alle Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen sind.

■ Geführte Wanderungen 2012

Aufgrund des großen Erfolges in den letzten Jahren finden die geführten Wanderungen auch heuer wieder statt. In Zusammenarbeit mit den Wanderführerinnen und Wanderführern der Region werden Sie zu den verschiedensten Themen durch die Region geführt.

Die erste Wanderung ist am **15. April 2012** und führt entlang des Waldlehrpfades in Wolkersdorf durch Wald



und Wiese. Genauere Informationen zu den vielen weiteren geführten Wanderungen entnehmen Sie bitte den Unterlagen, die Sie in einer eigenen Aussendung erhalten werden.

Bis Ende Juni 2012 können Sie an den folgenden Wanderungen teilnehmen:

15. April 2012

14:00 Uhr, Wolkersdorf
Frühlingserwachen in
Wald & Wiese

28. April 2012

10:00 Uhr, Riedenthal
Wünschelruten-Wanderung

12. Mai 2012

10:00 Uhr, Riedenthal
Wünschelruten-Wanderung
für Familien

17. Mai 2012

Kreuzstetten
Marterlwanderung

19. Mai 2012
14:00 Uhr, Wolkersdorf
Mit Kindern den
Wald entdecken

2. Juni 2012
13:00 Uhr, Großengersdorf
Fotosafari – Natur & Kultur
einer Weinbaugemeinde

9. Juni 2012
14:00 Uhr, Hochleithen
Familien-Radwanderung

23. Juni 2012
14:00 Uhr, Großebersdorf
Auf historischen
Spuren durch den Ort

Entdecken Sie gemeinsam
mit den Wanderführerinnen
und Wanderführern die
Schönheit unserer Region!

■ **Radeln durch die
Region um Wolkersdorf**
Der Regionsradwandertag
findet heuer am **Sonntag,
den 20. Mai 2012** statt. Ge-
startet wird in Oberkreuz-
stetten beim Feuerwehrhaus.

In der Zeit von 9:00 bis 11:00
Uhr können die Startkarten
beim Start erworben wer-
den. Die Familienroute führt
durch Kreuzstetten, vorbei
beim Kletterpark Ochys,
nach Hornsburg, Unterol-
berndorf und über Hautzen-
dorf und den Heiligen Berg

zurück zum Ausgangspunkt.
Wenn Sie die Startkarte an
diesem Tag im Kletterpark
vorweisen, ist der Eintritt er-
mäßigt.

Wenn Sie die längere Regi-
onsroute wählen, führt der
Weg von Hautzendorf wei-
ter über Wolfpassing, Bo-
genneusiedl und Streifing zu-
rück nach Oberkreuzstetten.

Entlang der Route können
Sie sich bei den verschie-
denen Labstationen stärken.
Bei Start und Ziel werden Sie
von der FF Oberkreuzstetten
bewirtet. Auch für das musi-
kalische Rahmenprogramm
ist gesorgt. Und für die Kin-
der gibt es ein eigenes Pro-
gramm beim Feuerwehr-
haus.

Die Schlussverlosung findet
um 15:30 Uhr vorm Feu-
erwehrhaus in Oberkreuz-
stetten statt. Der Hauptpreis
wird auch heuer wieder von
der Raiffeisenkasse Wolkers-
dorf gespendet. Es wartet
eine Übernachtung im Ho-
tel Loisium für 2 Personen
im Doppelzimmer auf Sie.
Mit dem Fahrrad können Sie
das Kamptal zu zweit erkun-
den. Weitere tolle Sachpreise
werden verlost. Für die Kin-
der gibt es eine eigene Preis-
verleihung.

Wissenswertes und Aktuelles aus der Region – kurz gesagt!

- Die Erstellung des Regi-
onsfolders wird in den näch-
sten Tagen abgeschlossen.
Auf Ihrem Gemeindeamt
können Sie sich Ihr persön-
liches Exemplar abholen.

- Rund um Wien ist in den
nächsten Jahren ein starkes
Bevölkerungswachstum zu
verzeichnen. Mit der Re-
gionalen Leitplanung wird
die Region um Wolkersdorf
hier die Bedürfnisse unserer
Bürgerinnen und Bürger ein-
bringen.

- Die Region um Wolkers-
dorf arbeitet bereits jetzt in
verschiedenen Projekten für
die Landesausstellung 2013
mit.



Radfahren hat wieder Saison



Junge Pillichsdorferinnen und Pillichsdorfer standen Modell für einen Prospekt des Vereins „Dampfross und Drahtesel“.

